

ISCSI und Storage-Replikation mit Open-E DSS V7

Logistikdienstleister erneuert Infrastruktur mit Open-E, Fujitsu und Citrix XenServer

Ausgangssituation

Die IT-Infrastruktur der Firma DOM Kurier GmbH benötigte sowohl unter Leistungs- als auch Kapazitätsgesichtspunkten eine grundlegende Erneuerung. Das bis dato eingesetzte Storage- und Backupsystem stieß an seine Grenzen und konnte nur eine Backup-Ebene realisieren. Primäres Ziel war es aber, sowohl die Performance signifikant zu steigern, als auch eine kosteneffiziente Redundanz auf der Backup-Ebene zu erreichen. Weiterhin sollte eine Lösung gesucht werden, die mit steigenden Ansprüchen einfach mitwachsen kann.



Vor allem im Bereich einer möglichen zukünftigen Integration einer Clusterfunktionalität sollten die beteiligten Lösungen einfach zu migrieren oder zu ergänzen sein. Teile des alten Systems sollten als Container einer Backup-Ebene ebenfalls in die neue Struktur integriert sein. Ein wichtiger Faktor für saubere Integration der neuen Komponenten stellt das Netzwerk dar. Es stand von vornherein fest, dass die vorhandene Struktur mit nur einem Subnetz die Anforderungen der der geplanten Infrastruktur nicht erfüllen konnte.

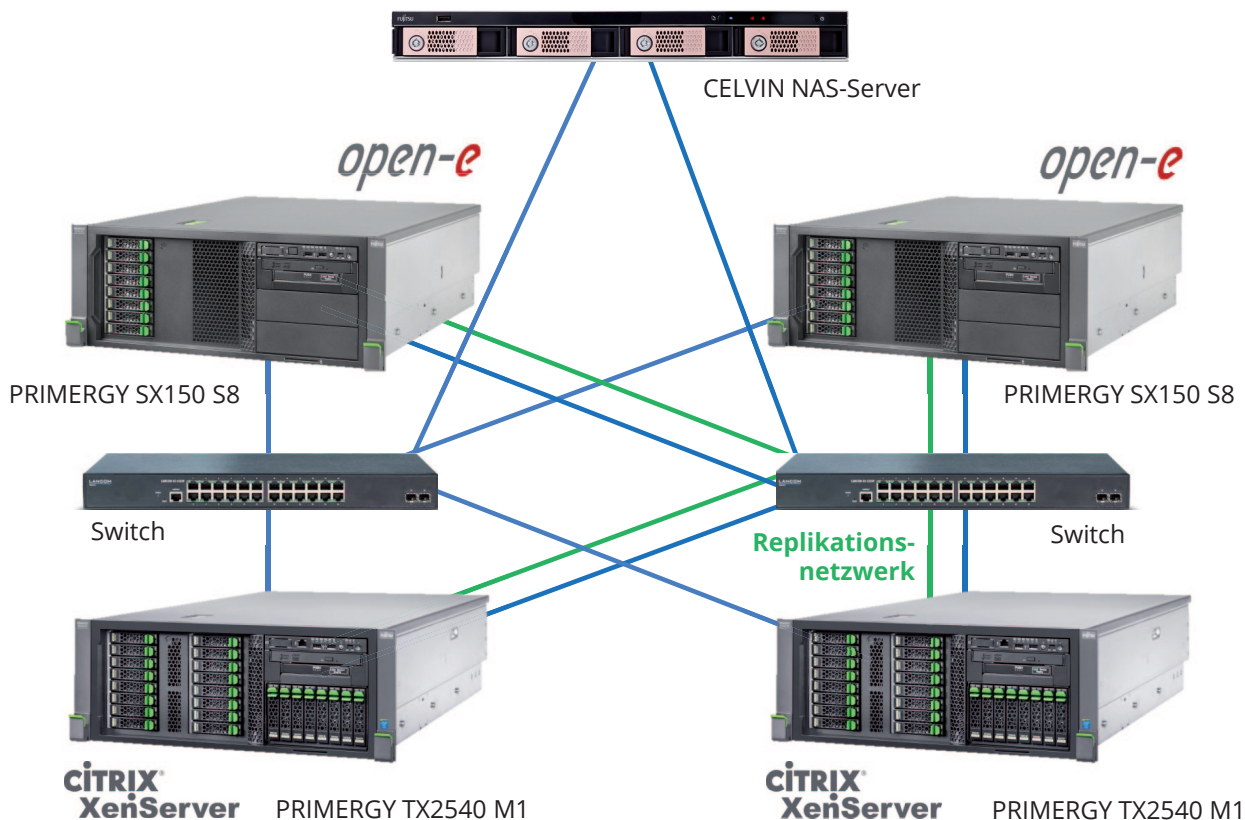
Lösung

Die Projektierung und Umsetzung erfolgte mit A-H-S Computer, dem Beratungs- und Systemhaus von DOM Kurier. Die Serverhardware besteht aus Fujitsu PRIMERGY Servern. Im Virtualisierungsbereich kommen PRIMERGY TX2540 M1 Systeme zum Einsatz, auf denen die neuste Version 6.5 des Citrix XenServer läuft. Als Storage-Systeme kommen PRIMERGY SX150 S8 zum Zuge, die die Basis für das Open-E DSS V7 Storage-System bilden. Auf der Netzwerkebene wurde das Konstrukt um einen Lancom-Switch ergänzt, der für die weiteren Prozesse mit Vlans in getrennte Subnetze geteilt wurde. Auf der Software- und Replikationsebene kommen sowohl die internen Bordmittel von Open-E DSS V7 zum Einsatz, als auch die Unitrends Virtual Backup Software. Durch die Umsetzung des angedachten Konzepts, kann nun auf allen Ebenen Redundanz und Cold Stand-by-Funktionalität erzeugt werden. Die Systeme und Daten werden gespiegelt und gesichert, um die Ausfallzeiten bei kurz- und langfristigen Problemen zu minimieren. Die Lösung ist sowohl von der Hardware- als auch von der Software-Seite auf zukünftige Anforderungen wie Kapazitätserweiterung oder Clusterfunktionalität bereits vorbereitet und kann mit den erprobten Workflows der Open-E Software daran angepasst werden.

Hardware-Setup

A-H-S Computer setzt für die Hardware auf die aktuellen Komponenten aus dem Hause Fujitsu und Bytec, die speziell auf den Betrieb mit Citrix XenServer und Open-E ausgelegt sind. Durch die Lieferung aus einer Hand und die geprüfte Funktionalität wird Fingerpointing und Ärger mit Teilkomponenten vermieden. Wichtig sind auch der Support und die Vor-Ort-Garantieleistungen, die im Falle eines Fehlers die Ausfallzeiten bei DOM Kurier klein halten.

Redundante Storage-Systeme mit Open-E DSS V7



Das sagt der Kunde

Christian Oswald, Geschäftsführer von DOM Kurier:

„Die grundlegende Idee hinter den neu gestalteten Prozessen sind die erhöhten Anforderungen, die in der Logistik an den Dienstleister gestellt werden. Um auf die sich schnell ändernden Anforderungsprofile zuverlässig reagieren zu können, bedarf es einer Infrastruktur, die meine Mitarbeiter in ihrem Arbeitsfluss optimal unterstützt und nicht ausbremst. Deshalb benötigen wir auch im IT-Bereich Partner, die unsere Prozesse und die daraus resultierenden Ansprüche in operational greifbare Strukturen umwandeln können.“

Über DOM Kurier

Die DOM Kurier GmbH ist seit mehr als 27 Jahren ein renommiertes Transportunternehmen und in jedem Bereich der regionalen, bundesweiten und internationalen Logistikdienstleistungen ein wettbewerbsfähiges Unternehmen in Köln. Die Leistungen beinhalten neben den Standardtransporten auch spezielle Dienste wie Direktfahrten und Overnight-Services. Zur Komplettierung der Logistikservices für den Kunden bietet DOM Kurier auch den erweiterten Arbeitsablauf der Lager- und Kommissionierungsdienste im eigenen Gebäude an. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.domkurier.de

Über Open-E

Die Open-E ist ein führender Entwickler IP-basierter Storage Management Software. Ihre Produkte Open-E JovianDSS und Open-E DSS V7 sind robuste und vielfach ausgezeichnete Enterprise Storage Applications, die sich sowohl durch hervorragende Kompatibilität mit Branchenstandards als auch durch einfachste Nutzung und Verwaltung auszeichnen. Zudem sind sie stabile Lösungen, und das zu einem optimalen Preis-Leistungsverhältnis. Open-E zählt bereits über 27.000 Installationen weltweit und hat zahlreiche Branchenauszeichnungen erhalten. Dank ihrer Reputation, Erfahrung und Verlässlichkeit ist die Open-E ein geschätzter Technologie-Partner führender IT-Unternehmen. Für weitere Informationen zu Open-E, ihren Produkten und Partnern, besuchen Sie www.open-e.com